

Pressemitteilung

Letzte offene Rechtsstreitigkeiten zur Spaltung beendet: BGH entscheidet zu Gunsten von CECONOMY

- **Bundesgerichtshof weist Revision im letzten anhängigen Verfahren zurück**
- **Damit keine laufenden Anfechtungs- und Feststellungsklagen mehr zur Hauptversammlung 2017**

Düsseldorf, 11. März 2021 – Das letzte anhängige Gerichtsverfahren im Zusammenhang mit der von der Hauptversammlung 2017 beschlossenen Spaltung wurde durch die Zurückweisung der von Klägerseite eingelegten Revision durch den Bundesgerichtshof beendet. Nach dieser Entscheidung sind sämtliche gerichtlichen Verfahren in Bezug auf die im Jahr 2017 beschlossene und durchgeführte Ausgliederung und Abspaltung zu Gunsten der CECONOMY AG („CECONOMY“) ausgegangen.

Die Ausgliederung und die Abspaltung waren am 12. Juli 2017 in das Handelsregister der damals noch als METRO AG firmierenden CECONOMY eingetragen und damit wirksam geworden. Am 6. Februar 2017 hatte die Hauptversammlung von CECONOMY dem Ausgliederungs- und Abspaltungsvertrag zwischen der damals noch als METRO AG firmierenden CECONOMY und der damals noch als METRO Wholesale & Food Specialist AG firmierenden heutigen METRO AG zugestimmt.

Im Zusammenhang mit der Aufteilung der ehemaligen METRO GROUP hatten mehrere Aktionäre Anfechtungs-, Nichtigkeits- und/oder Feststellungsklagen gegen von der Hauptversammlung gefasste Beschlüsse und insbesondere gegen den unter Tagesordnungspunkt 11 gefassten Beschluss über die Zustimmung zum Ausgliederungs- und Abspaltungsvertrag sowie im Hinblick auf

Pressemitteilung

den Vertrag selbst erhoben.

Über CECONOMY

Die CECONOMY AG vereinfacht das Leben in der digitalen Welt. Die Gesellschaft ist führend für Konzepte und Marken im Bereich Consumer Electronics in Europa. Die Unternehmen im CECONOMY-Portfolio haben Milliarden Verbraucherkontakte pro Jahr und bieten Produkte, Dienstleistungen und Lösungen, die das Leben in der digitalen Welt so einfach und angenehm wie möglich machen. So schaffen sie Mehrwert für Kunden ebenso wie für Investoren.

Pressekontakt

Max Niklas Gille

+49 (0)151 5822-4202

Maxniklas.gille@ceconomy.de